Stadt Cottbus / město Chosebuz Der Oberbürgermeister



Vorlag	orlagen-Nr.				
StVV	I-005/15				
НА					

Geschäftsbereich: 1 Fachbereich: 20				Termin der Tagung: 15.07.2015		
۷c	orlage zur Entscheidung					
durch den Hauptausschuss						
			nichtöffentlich			
Ве	ratungsfolge:	Datum			Datum	
\boxtimes	Dienstberatung Rathausspitze	07.07.2015	⊠ ι	Jmwelt	09.06.2015	
\boxtimes	Haushalt und Finanzen	07.07.2015		Hauptausschuss	17.06.2015	
	Recht, Sicherheit, Ordnung u. Petitionen	11.06.2015		Stadtverordnetenversammlung	15.07.2015	
	Soziales, Gleichstellung u. Rechte der Minderheiten	03.06.2015	⊠ E	Beteiligung Ortsbeiräte nach	18.06.2015	
\boxtimes	Bildung, Schule, Sport u. Kultur	07.07.2015	⊠ Iı	nformation an AG Ortsteile	18.06.2015	
\boxtimes	Wirtschaft, Bau und Verkehr	10.06.2015	⊠ J	IHA	25.06.2015	
Beschlussvorschlag: Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen: Das Haushaltssicherungskonzept der Stadt Cottbus für die Jahre 2015 bis 2018 im Rahmen des Haushaltsplanes 2015 - 2018, § 28 (2) Nr. 15 BbgKVerf.						
-	Holger Kelch		Ro	schluss-Nr.:		
Beratungsergebnis des HA/der StVV:		De:				
einstimmig mit Stimmenmehrheit		Ta	Tagung am: TOP:			
			An	zahl der Ja- Stimmen:		
☐ laut Beschlussvorschlag		An	Anzahl der Nein- Stimmen:			
mit Veränderungen (siehe Niederschrift)		۸n۰	Anzahl der Stimmenthaltungen:			

Vorlagen-Nr.: I-005/15

Problembeschreibung/Begründung:						
Entsprechend § 63 (5) BbgKVerf ist ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen und darin der Zeitraum festzulegen, innerhalb dessen der Haushaltsausgleich wieder erreicht wird. Im Haushaltssicherungskonzept sind die Maßnahmen darzustellen, durch die der im Ergebnishaushalt ausgewiesene Fehlbedarf abgebaut und das Entstehen eines neuen Fehlbedarfs im Ergebnishaushalt künftiger Jahre vermieden wird. Das Haushaltssicherungskonzept dient dem Ziel, im Rahmen einer geordneten Haushaltswirtschaft die künftige dauernde Leistungsfähigkeit der Gemeinde zu erreichen.						
Der Ergebnishaushalt 2015 ist mit einem Überschuss in Höhe von 485.900 EUR aufgestellt.						
Das Haushaltssicherungskonzept ist entsprechend § 63 (5) BbgKVerf von der Stadtverordnetenversammlung gesondert zu beschließen und bedarf der Genehmigung der Kommunalaufsichtsbehörde.						
Finanzielle Auswirkungen: ⊠ Ja □ Nein 1. Gesamtkosten:						
2. Sicherstellung der Finanzierung:						
3. Folgekosten:						